

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 41/42 (1903)
Heft: 12

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

Insertionspreis:
Pro viergesparte Petitzelle
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate

nimmt allein entgegen:
Die Annonen-Expedition
von

RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

B^d XLII.

ZÜRICH, den 19. September 1903.

N^o 12.

Gesucht

auf Anfang Oktober nächsthin ein praktisch erfahrener, auch im Projektieren gewandter

Ingenieur oder Tiefbautechniker

als Bauführer für Flusskorrekturen u. Wildbachverbauungen. Offerten mit Angabe des Alters und Gehaltsansprüches u. unt. Beilage von Zeugnisschriften über die bisherige Tätigkeit sind bis 5. Oktober nächstthin einzureichen an das kant. Baudepartement, Luzern.

Städtisches höheres technisches Institut zu Cöthen (Anhalt).

Abteilungen für Maschinenbau, Elektrotechnik, technische Chemie und Hüttenwesen, Keramik, Ziegelei- und Gastechnik.

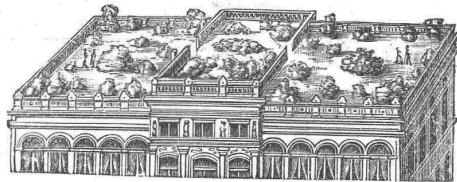
Beginn der Vorträge und Übungen am 19. Oktober.

Beginn der Immatrikulationen am 15. Oktober.

Meldungen und Anfragen sind an die Direktion bezw. das Sekretariat des Städtischen höheren technischen Instituts zu richten, woher auch Studienpläne und Programme kostenlos zu beziehen sind,

Cöthen, den 15. August 1903.

Der Magistrat: Der Direktor:
Schulz, Oberbürgermeister. Dr. A. von Wurstenberger.



Holzzementdächer

erstellt nach neuem Verfahren mittelst Holzzement imprägnierter Filzpappen.

Unbedingt solideste und billigste Eindeckungsart. Langjährige Garantie.

Kostenvorschläge gratis. — — — — — Telefon Nr. 5763.

Fr. J. Gredig, Zürich I, Rosengasse 1
Mech. Spenglerei. — Holzzementbedachungsgeschäft.

Thonwerk Biebrich, A.-G.

Biebrich a/Rhein

beste Referenzen und Zeugnisse aus der Schweiz,
liefert die für den Bau und Betrieb von Gasanstalten, Zementfabriken, Chemischen Fabriken, Cellulosefabriken, Schweiss- und Puddelwerken, Eisengiessereien, sowie für Dampfkessel und sonstige Feuerungsanlagen notwendigen

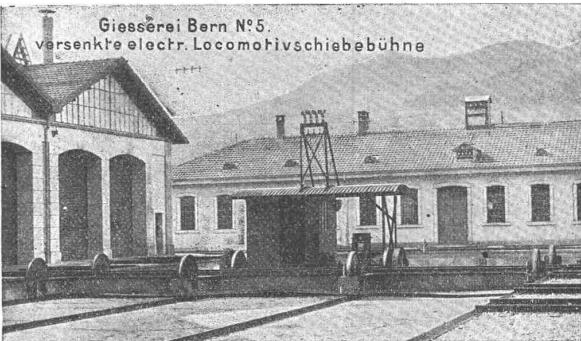
feuerfesten & säurebeständigen Produkte

Retorten, Form- u. Normalsteine, Glöverringe, Mörtel etc.

Gesellschaft der

Ludwig von Roll'schen Eisenwerke

Filiale: Giesserei Bern liefert:



Hebezeuge jeder Art

als: Laufkräne, und feste od. fahrbare Drehkräne für Hand- und speziell elektrischen Betrieb; Aufzüge für hydraulischen, elektrischen, und Transmissionsbetrieb.

Eisenbahnmaterial als: Drehscheiben und Schiebebühnen für Wagen und Lokomotiven; Hand-, Dampf- und elektrischer Betrieb.

Weichen für Haupt- u. Nebenbahnen, f. Vignol- u. Rillen-Schienen. Barrieren mit und ohne Verriegelung und Vorläuten.

Zahnstangenoberbau; komplette Seilbahnen

für Güter- und Personentransport. (Eigene patentierte Systeme.) Seit 1898 21 Touristen-Seilbahnen geliefert.

Schleusenanlagen

für Hand- und elektrischen Antrieb.

Hydraulische, automatische Zementsteinpressen.

= Angaben über zahlreiche Ausführungen, Referenzen, Projekte und Kostenvorschläge stehen zu Diensten. =

Dreyer, Rosenkranz & Droop, Hannover

empfehlen ihre

Wassermesser

mit

Hartgummi-Messrad,

wovon mehr als 200 000 Stück
abgesetzt worden sind.

Diese Wassermesser zeichnen sich aus durch grosse Messgenauigkeit und Haltbarkeit.

Abbildung, Beschreibung und Preise auf Wunsch.

Vertreter für die Schweiz: Henri Schoch, Streulistr. 17, Zürich.



Schulhausbau Oerlikon.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Schulgemeinde Oerlikon eröffnet Konkurrenz über die Ausführung der **Spengler- und Gypserarbeiten** zu einem neuen Schulhause.

Pläne und Akkordbedingungen liegen im Bureau des Unterzeichneten zur Einsicht auf.

Schriftliche Uebernahmsofferten sind bis 1. Oktober 1903 an Hrn. **J. Schlatter**, Präsident der Schulhausbaukommission mit der Aufschrift «Schulhausbaute Oerlikon» verschlossen einzusenden.

Adolf Asper, Architekt,
Steinwiesstr. 40, Zürich-Hottingen.

Ein schweizerisches Gaswerk sucht einen tüchtigen, fachmännisch gebildeten

Leiter

für den technischen und kaufmännischen Betrieb.

Offeraten mit Angabe der Referenzen und der Gehaltsansprüche sub Chiffre Z R 7517 an die Annonen-Expedition
Rudolf Mosse, Zürich.

Zu vermieten:

In Thun ist eine best eingerichtete

mechanische Schreinerei

mit den neuesten Maschinen und sämtlichen Werkzeugen zu vermieten. Bahnanschluss.

Ev. werden Maschinen und Werkzeuge verkauft.

Gefl. Anfragen sind zu richten an:

Schweizerische Metallwerke Selve, Thun.

Zu verkaufen:

Eine Anzahl

Baupläne

aus dem Konkurs P. Ed. Burkhard, Architektur- u. Baugeschäft in Oerlikon. Offeraten sind bis zum 25. Sept. 1903 dem Konkursamt Schwamendingen einzureichen, woselbst die Pläne zur Einsicht aufliegen.

Konkursgant.

Aus dem Konkurse des Hermann August Litz, Techniker in Zürich und Hirzel, kommen **Donnerstag den 24. September 1903**, nachmittags 4 Uhr, im **Hotel Meierhof in Horgen** auf öffentliche Steigerung:

1. Ein Schuldbrief pr. Fr. 2000, haftend auf Kridars Liegenschaft in Hirzel.
2. Kridars Hälfte an 4 amerikanischen, 2 englischen, 4 französischen und 4 belgischen Patenten betreffend Hirnholz-Parkettarie.
3. Bestrittene Guthaben und streitige Rechtsansprüche.

Der Gantrodel ist hierorts zur Einsicht aufgelegt.

Horgen, 7. Sept. 1903.

Konkursamt Horgen:
A. Nägeli, Notar.

Tüchtiger, erfahrener

Turbineningenieur

gesucht von einer **ersten österreichischen Maschinenfabrik** für Bureau und Reise. Dauernde Stellung. Reflektiert wird nur auf **erstklassigen Fachingenieur mit langjähriger Praxis**. Offert mit ausführlichem curriculum vitæ und Angabe von Referenzen, Gehaltsansprüchen, Eintrittstermin etc. unter R 9346 an

Haasenstein & Vogler, Wien I.

Winterthurer Mosaikplatten

für Bodenbeläge und Wandverkleidungen.

Ferner Trottoirplatten, Kesselhausplatten, Maschinenhausplatten.

A. Werner-Graf (vormals Huldreich-Graf).
Mosaikplattenfabrik in Winterthur.

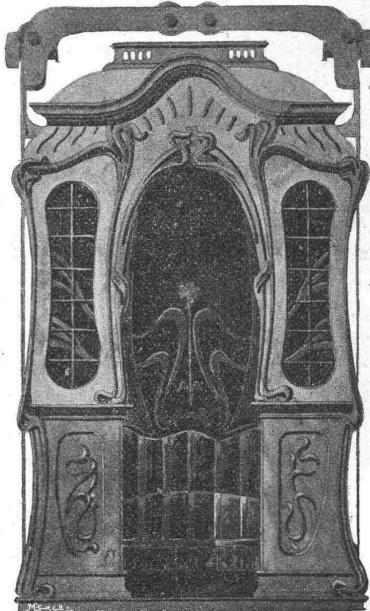
Geruchlos. Closets Zugfrei.

überall anzubringen, wo wenig oder gar kein Wasser zur Verfügung. Für Fabriken, Kasernen, Schulen, einfache u. bessere Wohnungen.

J. A. Braun, Stuttgart.

Aufzügefabrik Alfred Schindler, Luzern

Spezialfabrik für elektrische und hydraulische Aufzüge.



Prima Referenzen.

Druckknopf-Seilsteuerung, sicherst wirkende Fangvorrichtung, geräuschloser Gang, automatische Schachtsicherungen.

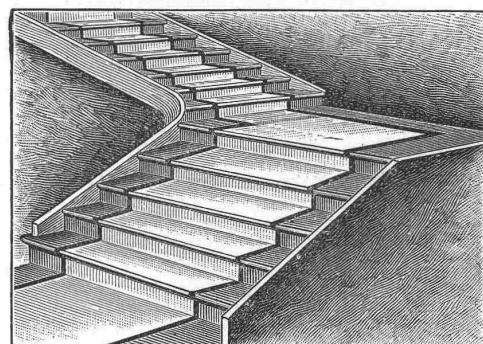
Schweizer. Xylolith-(Steinholz)-Fabrik Willegg

RILLIET & KARRER

+ Patent Nr. 9080

Treppenstufen aus Xylolith

für Belag von



Eisernen Treppen; Hölzernen und Betontreppen; Wendeltreppen; abgelaufenen Sandsteintreppen.

Grosse Standsicherheit, feuersicher, grösste Solidität.

Unisfarben oder mit gefärbtem Treppenläufer.

→ Bester Ersatz für Eichenholz. ←



A. CATTANEO, FAIDO

Hammerschmiede

Geschmiedete Stücke für Maschinen, n. Modell od. Zeichnung

Sämtliche Werkzeuge für Erd- und Tunnel-

arbeiten, wie Pickel, Kramphauen, Steinpickel,

Hebeisen, Schlager, Hämmer, geschmiedete Schaufeln u. s. w.

Prospekte auf Verlangen. Lieferanten der Gotthardbahn.

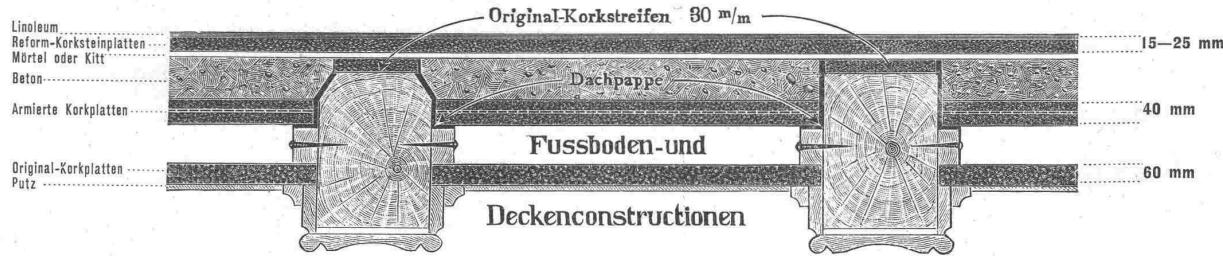
Über 500 Anlagen im Betrieb.

Wanner & Cie., Horgen,

Spezial-Abteilung
für
baugewerbliche Isolierungen.

Generalvertreter der Korksteinfabrik Grünzweig & Hartmann, G. m. b. H., Ludwigshafen a. Rh.
Erste, älteste und grösste Korksteinfabrik des Kontinents.

Baukonstruktion aus Korkstein.



Korksteine und Korksteinplatten für baugewerbliche Zwecke.

Die Korkstein-Fabrikate von Grünzweig & Hartmann sind allen Nachahmungen weit überlegen und besitzen gegenüber denselben folgende unübertreffliche Eigenschaften:

1. Stete Gleichmässigkeit und Festigkeit.
2. Denkbar geringstes spezif. Gewicht = 0,23—0,25.
3. Schlechte Wärmeleitung — Wärmedurchgangs-koeffizient nur 0,050.
4. Volumen-Beständigkeit selbst bei intensivem Temperaturwechsel (Schwunde-Koeffizient = 0,10%).
5. Grosse Druckfestigkeit.
6. Grosse Bruchfestigkeit.
7. Hohe Tragfähigkeit der armierten Korksteinplatten.
8. Feuersicherheit (amtlich festgestellt).
9. Geruchslosigkeit, Abwesenheit von Substanzen, welche üblen Geruch oder Geschmack abgeben könnten.
10. Unempfindlichkeit gegen Feuchtigkeit und Temperaturwechsel.
11. Hohe Schalldämpfungsfähigkeit.
12. Frei von hygroscop. Bindemitteln wie Kalk oder Gyps.

Verwendungsarten des Korksteins (D. R. P. Nr. 68,532) im Hochbau:

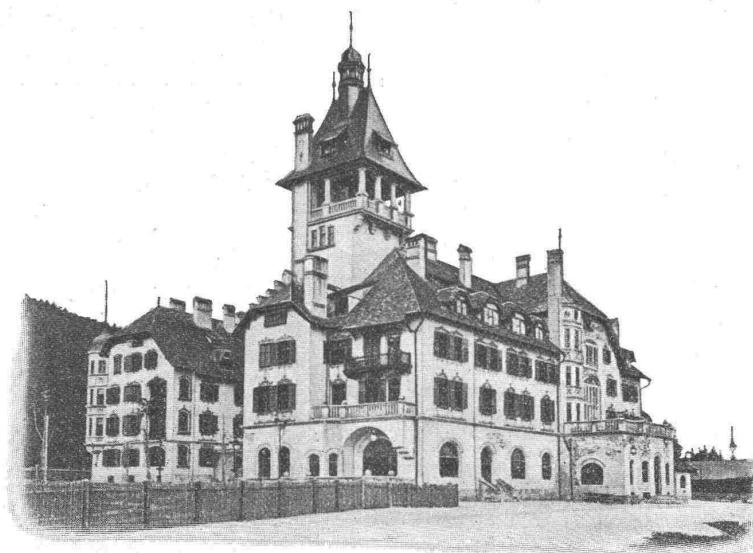
1. Zur Isolierung resp. Verschalung von Ziegel-, Schiefer-, Metall- und Holzzement-Dächern, sowie von Massivdächern aller Art.
2. Zur Isolierung der Aussenwände massiver und Riegelbauten, zur Trockenlegung feuchter Wände und Untergeschossräume.
3. Zur Herstellung leichter, freitragender Scheidewände, sowie zur Isolierung von Scheidewänden und Fensterischen.
4. Zur Herstellung des modernsten, bequemsten, gesündesten und haltbarsten Fussbodenbelages in Verbindung mit Linoleum.
5. Zur Verkleidung von Freipfeilern aus Stein, Holz und Eisen, Dachkonstruktionssteinen, Treppen-Unterzügen etc. gegen Schadenfeuer.
6. Zur Herstellung von Zwischendecken, Deckenverschalungen und zur Isolierung von Gewölben.
7. Zur Isolierung von Heizungskanälen, Frischluft-Zuführungsanälen und Abluftkanälen.
8. Zur Isolierung von Kühlhallen, Eis- und Bier-Depots, Gähr- und Lagerkellern, oberirdischen Abfüllräumen für Bier etc.
9. Als selbständiges Bauelement für Wohnhäuser, Villen, Stallungen, Personen- und Lagerhallen, Remisen, ambulante Lazarets, Sanatorien, Baracken, Wärterhäuschen, Pavillons, Schutzhütten etc.

Tausende von
Referenzen u. Zeugnissen
aus allen Ländern.

Eigenes
Architektur-Bureau
zur Konstruktion
von
Korksteinbauten.

Langjährig geschultes
Monteur-Personal.

WANNER & Cie.
HORGEN.



Ausführung
jeder Art Arbeiten
unter Garantie.

Kataloge,
Kostenberechnungen,
fachkundige Ratschläge,
und Projekte
prompt und gratis.

Grosses Lager,
rasche Bedienung.

WANNER & Cie.
HORGEN.

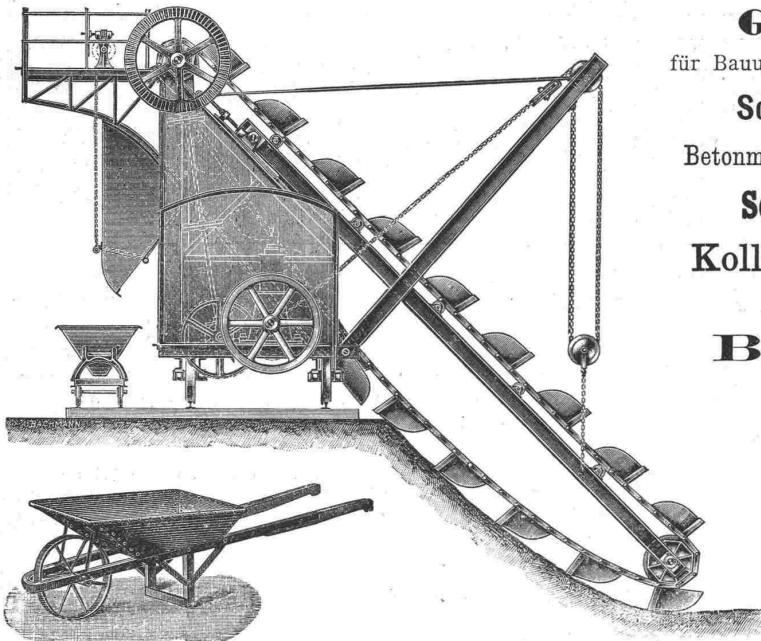
Grand Hotel „Erzherzog Johann“ am Semmering.
Einbau sämtlicher Mansardenräume, Herstellung von Dachschrägen, Scheidewänden,
Gangwänden etc. aus Korkstein.
VORZÜGE: Kurze Bauzeit, rasches Austrocknen, Schutz gegen Temperatureinflüsse, feuer-
sicherer Schutz der hölzernen Dachkonstruktion.

Zentralheizungen erstellen GEBR. LINCKE, ZÜRICH.

Oehler & Co., Aarau

Maschinenfabrik, Eisen- und Stahlgießereien

empfehlen als Spezialitäten:



Geleise und Wagen

für Bauunternehmer und industrielle Etablissements,

Schubkarren und Perronwagen,

Betonmischmaschinen und Kieswaschmaschinen,

Seilbahnen verschiedener Systeme,

Kollergänge und Rohrmühlen
für Zementfabriken,

Baggermaschinen

für Nass- und Trockenbaggerung,

Transmissionen,

Grauguss,

Haberlandguss,

Torfpressen

mit zu gehörigen Geleiseanlagen.

Zentralheizungsfabrik Bern A.-G.

empfiehlt sich zur Erstellung von Zentralheizungen aller Systeme.

Wäschereien, Trocknereien, Badeeinrichtungen und Desinfektionsapparate, Giesserei, Kupfer- und Kesselschmiedarbeiten.
Fabrik: Station Ostermundigen.

Depot: Bundesgasse 14, Bern.

KERN & Cie.

mathematisch-mechanisches Institut

AARAU.

Gegründet 1819.

Anfertigung sämtlicher Instrumente für
Topographie, Geodäsie und Astronomie.

Prima Schweizer Präzisions-Reisszeuge

für Ingenieure und Architekten.

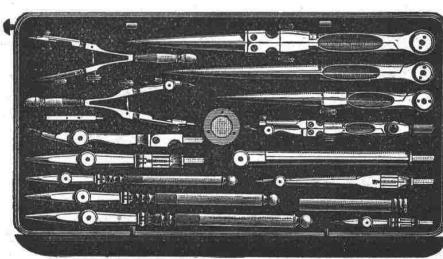
18 höchste Auszeichnungen nationaler

Minderwertige Nachahmungen
instrumente und deren Verkauf
lassen uns, sämtliche Zirkel
gesetzlich geschützten Fabrik-
genau auf diese Neuerung zu

und internationaler Ausstellungen.

unserer mathematischen In-
unter unserm Namen veran-
und Ziehfedern mit unserer
marke zu stempeln. Wir bitten,
achten.

Stets neueste Konstruktionen.



Kataloge gratis und franko.

